



## Ein stabiles Fundament für das moderne Hamburg: Rot-Grüne Koalition beschlossen.

Mit der Zustimmung der Parteitage von SPD und GRÜNEN im April 2015 wurde von beiden Parteien der Grundstein für die Rot-Grüne Koalition gelegt. Mit überwältigender Mehrheit wurde auf dem Parteitag der SPD-Hamburg ausgehandelter Koalitionsvertrag angenommen. Die SPD wird auch mit einem Koalitionspartner weiter halten, was vor der Wahl versprochen wurde. Dieser erfolgreiche Politikstil soll auch für die Rot-Grüne Partnerschaft gelten.

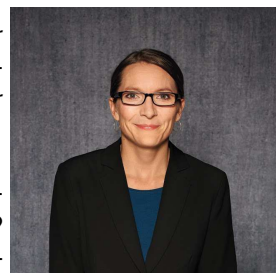
Mit der neuen rot-grünen Koalition wird es eine zuverlässige Fortsetzung der Politik des guten Regierens in Hamburg geben. Die Vereinbarung zwischen SPD und Grünen ist ein stabiles Fundament für die kommenden fünf Jahre, weil sie die wichtigen Fragen für Hamburgs Zukunft beantwortet, unter anderem:

„AUCH MIT DEM GRÜNEN KOALITIONSPARTNER GILT: WIR HALTEN UNSERE VERSPERCHEN. WIR WOLLEN AUCH DIE KOMMENDEN JAHRE HAMBURG WEITER GUT REGIEREN.“

- Ja zur Fortsetzung des intensiven **Wohnungsbaus**. Die SPD hat die Schaffung von Wohnraum erfolgreich in Gang gebracht. Damit das Wohnen in Hamburg als attraktiver Metropole für alle bezahlbar bleibt, muss es damit weitergehen – mit Augenmaß.
- Ja zum **U-Bahnausbau** – schneller und konkreter, für die baldige Schienenanbindung etlicher Stadtteile zwischen Osdorf und Bramfeld.
- Ja zur **Fahrradstadt Hamburg**. Die Belange aller im Hamburger Verkehr werden weiter zum Zuge kommen. Gerade beim Radverkehr gibt es viel zu tun. Damit kommen wir auch bei der Reinhaltung der Luft und der Lärmreduzierung voran und sorgen für ein besseres Durchkommen des motorisierten Verkehrs auf den Straßen der Hansestadt.
- Ja zur **Fahrrinnenanpassung**. Rot-Grün hat sich dabei auf viele Maßnahmen geeinigt, die den Hafen ökologischer und moderner machen: z. B. Landstromanbindung für Containerschiffe, effizientere Flächennutzung, Verbesserung der Wasserqualität der Tideelbe.
- Ja zu besseren Bedingungen für die **Bildung**, von der Personalausstattung in den Kitas bis zur Stärkung der Hochschulen.
- Ja zur **Schuldenbremse**. Weiterhin gilt, dass spätestens ab 2019 keine Schulden mehr aufgenommen, sondern ab dann zurückgezahlt werden. 2014 ist uns das bereits mit einem Überschuss von 422 Millionen Euro im Haushalt der Stadt gelungen.
- Trotz Schuldenbremse Ja zu den **Olympischen Spielen**. Dabei gilt: keine Verschuldung für Olympia und keine Belastungen für andere Bereiche. Dafür Transparenz, Nachhaltigkeit und ein bedeutender Entwicklungsschub für Verkehrswege, Wohnungsbau und Breitensport.

## SPD-Bürgerschaftsfraktion konstituiert sich

Am 13. April 2015 hat die SPD-Bürgerschaftsfraktion einen neuen Fraktionsvorstand und neue Fachsprecherinnen und Fachsprecher gewählt. Auch in der neuen Legislaturperiode wird Andreas Dressel die Fraktion anführen. Auch ich wurde erneut in den geschäftsführenden Fraktionsvorstand gewählt und werde damit meine Arbeit als stellvertretende Fraktionsvorsitzende fortführen können. Über das Vertrauen in mich und die damit verbundene Wertschätzung meiner



Ksenija Bekeris

Ein stabiles Fundament für das moderne Hamburg

SPD-Bürgerschaftsfraktion konstituiert

Auch in dieser Ausgabe:

Neue Postfiliale für Barmbek	2
Durchstich Barmbecker Bahnhof	2
Beteiligungswerkshop nimmt Arbeit auf	2

„MIT DER  
KONSTITUIERUNG DER  
SPD-FRAKTION SIND  
WIR NUN BEREIT,  
TATKRÄFTIG IN DIE  
UMSETZUNG DES  
KOALITIONSVERTRAGS  
EINZUSTEIGEN.“

Arbeit in den vergangenen vier Jahren auf dieser Position freue ich mich sehr. Komplettiert wird der geschäftsführende Fraktionsvorstand durch Monika Schaal, Melanie Leonhard, die beide zum ersten Mal in den geschäftsführenden Fraktions-

vorstand gewählt wurden, und Dirk Kienscherf als parlamentarischen Geschäftsführer der Fraktion. Erstmals ist der geschäftsführende Vorstand damit mehrheitlich mit weiblichen Fraktionsmitgliedern besetzt.

Die Fraktion ist damit auch personell gut aufgestellt und bereit

für die Umsetzung des Koalitionsvertrags.

Wie auch in der zurückliegenden 20. Wahlperiode werde ich die SPD-Bürgerschaftsfraktion als Sprecherin für Soziales vertreten. Auch werde ich in der 21. Wahlperiode wieder dem Haushaltsausschuss angehören.

## Durchstich am Barmbeker Bahnhof fertiggestellt

Die Bauarbeiten am Barmbeker Bahnhof gehen weiter. Kürzlich wurde der Durchstich an der Ostseite des Barmbeker Bahnhofs - zwar mit Verzug - aber endlich fertiggestellt, sodass die Fahrgäste den Busbahnhof in der Pestalozzistraße nun beidseitig erreichen können. Aktuell beginnen die Arbeiten in der großen Schalterhalle. Der Ein-

und Ausgang zum Busbahnhof an der Krüsistraße wird für geraume Zeit nicht passierbar sein. Wie bereits beim Ausgang und Eingang am Wiesendamm geschehen, soll auch der nördliche Ausgang verbreitert werden. Hierfür ist es notwendig umfangreiche Umbaumaßnahmen und eine neue breitere Brücke in den Bahnhof einzuziehen.

Der Fahrgasttunnel ist in schlichtem Grau gehalten. Vorstöße der Bezirkspolitik vom März 2013, den Tunnel mit lokalbezogenen Bildern zu verschönern, wurden von HOCHBAHN und DB mit dem Hinweis auf die fortgeschrittene Planung abgelehnt. Alexander Kleinow, Regionalausschusssprecher der SPD-Bezirksfraktion: „Der Tunnel ist wie erwartet trist gestaltet worden. Ein Lokalbezug zu Barmbek war nicht angedacht und die Planungen bei der Vorstellung



im Bezirk zu weit fortgeschritten. Das ist bedauerlich. Die Planungen sollten zukünftig frühzeitiger mit der Lokalpolitik ins Gespräch kommen. So konnte die Idee Bilder aus Barmbek an die Wand zu bringen nicht mehr umgesetzt werden.“

## Bürgerbeteiligungsworkshop Papenhuder Straße / Hofweg gestartet

In der ersten Sitzung des Beteiligungsworkshops Papenhuder Straße / Hofweg am 22. April zwischen der Bezirkspolitik, 15 Bürgerinnen und Bürger aus der Uhlenhorst und Fachexperten von u.a. ADAC, ADFC, Fuß e.V., LSBG, Handelskammer, hat die Gruppe der 30 Teilnehmenden das Feedback der Anwohnenden analysiert (über 130 schriftliche Rückmeldungen von der Uhlenhorst) und in einem konstruktiven Brainstorming zunächst drei Kernthemen sondiert:

- 1.) Fließender Verkehr
- 2.) Ruhender Verkehr
- 3.) Baumschutz

Nun wird Ende Mai / Anfang Juni ein zweiter Termin geplant, an dem die nächsten Schritte im Detail diskutiert werden können. Alle Teilnehmenden lobten übereinstimmend die konstruktive, zielorientierte Zusammenarbeit.

## Neue Postfiliale in Barmbek

Am 11.05.2015 wird die Deutsche Post eine Filiale im neuen Lebensmittelmarkt am Wiesendamm 32 gegenüber der U-Bahn Saarlandstraße eröffnen. Die Post will damit ihr Filialnetz in Barmbek erweitern.

### Impressum/ V.i.S.d.P.:

**Ksenija Bekeris, stv. Fraktionsvorsitzende, Fachsprecherin für Soziales**

**Abgeordnetenbüro Ksenija Bekeris, Pestalozzistr. 21a, 22305 Hamburg, [info@ksenija-bekeris.de](mailto:info@ksenija-bekeris.de)**

**Öffnungszeiten: Mo.: 9-13 Uhr; Di. + Fr.: 9.30-13 Uhr; Do.: 13.30-19 Uhr. Tel.: 51906908, [www.ksenija-bekeris.de](http://www.ksenija-bekeris.de)**